

Wiesbadener T a g h b r a t t.

No. 168. Donnerstag den 19. Juli 1860.

Bekanntmachung.

Freitag den 20en Juli l. Js. Mittags 3 Uhr werden die den Wilhelm Schür und Carl Schür Eheleuten zu Clarenthal gemeinschaftlich gehörigen Immobilien, als:

- a. ein zu Clarenthal zwischen Friedrich Seyberth und dem Centralstudienfonds belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst einem Mühlengebäude, einem einstöckigen Seitenbäuchen, einer zweistöckigen Scheuer, einem Holzschuppen, sowie Hofraum und 1 Morg. 30 Rth. 79 Sch. Garten;
- b. drei in hiesiger Gemarkung belegene Wiesen und zwar:

- Catast.-No. Mg. Rth. Sch. Cl.
- | | | | | | |
|------|---|----|----|---|--|
| 2448 | 1 | 12 | 51 | 3 | Wiese im Kessel zw. dem Wald u. Georg Philipp Jung, jetzt zw. Herzgl. Domaine u. dem Wald; |
| 2449 | — | 99 | 48 | 3 | Wiese im Kessel zw. dem Wald u. Anton Hasloch, jetzt zw. Herzgl. Domaine u. dem Wald; |
| 2452 | 1 | 64 | 64 | 3 | Wiese im Gehrn zw. der Chausseehauswiese u. Georg Kappes Witw. und |

- c. ein Acker in der Gemarkung Dozheim:

Catast.-No. Mg. Rth. Sch. Cl.
6807 16 76 9 3 Acker in der neuen Wellitz hinter Gewann zw. dem Wald und den Aufstößern; in dem Rathause dahier behufs der Abtheilung zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 15. Juni 1860. Herzgl. Nass. Landobersthoftheilerei.

238

Westerburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 17. August l. Js., Mittags 3 Uhr, werden dem Bäckermefster Philipp Junior zu Wiesbaden ein in der Nerostraße zw. Philipp Meyer und Heinrich Beckel Wittwe belegenes zweistöckiges Wohnhaus nebst einem ein und einhalbstöckigen Bäckereigebäude, Schweinstall und Hofraum, sowie Ruthen 26 Schuh Garten in dem Rathause dahier zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 16. Juli 1860.

Herzgl. Nass. Landobersthoftheilerei.

238

Westerburg.

Bekanntmachung.

Samstag den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr, soll das Reinigen und Unterhalten der Wasche der Artillerie-Abtheilung und des Pionier-Detachements für das Jahr 1861 auf dem Bureau des Artillerie-Rechnungsführers versteigert werden, wozu Lusthabende hiermit eingeladen sind.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 12. Juli 1860.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Die auf Freitag den 20. d. M. ausgeschriebene Versteigerung der Baumstüzen im District Langenberg findet eingetretener Hindernisse wegen an diesem Tage nicht statt.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, 18. Juli 1860.

Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden bei der unterzeichneten Stelle $2\frac{1}{4}$ Pfund frisches Rindfleisch gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Das Accise-Amt.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860. Hardt.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags der Herzogl. Receptur dahier sollen Samstag den 21. Juli, Nachmittags 3 Uhr, 1 Pferd, 1 Wagen und 3 Karren auf dem Marktplatz und um 5 Uhr die Kartoffeln und Gemüse von circa $\frac{1}{2}$ Morgen Acker an den 3 Weiden im Wellristhal an Ort und Stelle versteigert werden. Der Sammelplatz wegen des Letzteren ist am Faulbrunnen.

Wiesbaden, den 18. Juli 1860. Walther, Finanzexecutant.

6832 Baumstüzen-Versteigerung.

Freitag den 20. Juli 1. J. Morgens 10 Uhr werden im Schiersteiner Gemeindewald, im District Hämmerleisen:

4000 Stückkieferne,

im District Bodenwag:

5000 Stück buchene Baumstüzen

versteigert.

Schierstein, den 18. Juli 1860. Der Bürgermeister.

361 Dresler.

Rötlizen.

Heute Donnerstag den 19. Juli, Nachmittags 3 Uhr, Immobilienversteigerung der Erben der Philipp Birnbaum Ehelente dahier, in der Nerostraße zwischen Gottfried Ellmer u. Jacob Weigle, in dem Rathause dahier. (S. Tagbl. 167.) Verpachtung der s. g. Baumgartenwiese in dem Rathause zu Sonnenberg. (S. Tagbl. 166.)

Alle Diejenigen, welche noch Forderungen an dem Nachlass des verstorbenen Badewirthes Herrn Jonas Kraft zu machen haben, werden ersucht, ihre Rechnungen binnen 8 Tagen bei mir einzureichen.

J. Kimmel. 6833

Mainz.

Localveränderung

der

Modewaarenhandlung

von

Mar g. Fa lek

seither Gutenbergplatz, jetzt

21. Schusterstrasse 21.

Ausverkauf

von

Glas, Porzellan, Erde- und Steuern-Geschirr.

Durch den Verkauf des Seibert'schen Hauses, worin mein Laden sich befindet, bin ich genötigt, denselben sofort zu verlassen und mein Geschäft aufzugeben, so daß ich um schnell aufzuräumen, die Waaren um den Fabrikpreis abgebe.

Clara Dieser, Neugasse 20.

6834

Badhosen

in frischer Sendung bei

A. Sebastian, Langgasse No. 14. 6835

Mantillen und Mäntel

in Tüll, Mousslin, Barège-Chaly, Tüll- und Epitenshawls,
empfiehlt in großer Auswahl
Clemens Schnabel,
Burgstraße No. 12.

6792

M. Stillger, Häfnergasse 18,

empfiehlt sein Lager in Glas und Porzellan und macht besonders auf
billige Preise aufmerksam. 6272

Ein frisches Assortiment der beliebten Stempel-Buchstaben zum Vor-
zeichnen der Wäsche ist wieder bei uns angekommen.

Geschwister Dietrich, Langgasse No. 10. 6564

Die vermöge ihrer balsamischen Bestandtheile so höchst wohlthätig,
verschönernd u. erfrischend einwirkende Gebrüder Leder'sche
balsamische Erdnußöl-Seife ist à Stück mit Gebr.-Anweis.
11 fr., 2 Stück zusammen 21 fr., — 4 Stück in einem Packet 36 fr., —
fortwährend zu haben bei
August Herber, vorm. J. J. Möhler, Wiesbaden.

5747

Tapezirstärke!

in sehr guter Qualität à 6 fr. per Pfund, im Centner billiger, bei
F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17.

5370

Ruhrer Kohlen

direct vom Schiff bei

J. A. Lembach in Biebrich. 443

Gebrüder Becker,

Löhrgasse No. 21 in Mainz,

bringen ihr Fabrik-Lager in

Bielefelder Leinen,

Taschentüchern, Damast-, Tisch- und Handtücher, Gebilden ic. aus neuer
Bleiche zu ermäßigten Preisen zur geneigten Abnahme in empfehlende
Erinnerung.

5803

Die heute bei der Generalversammlung des Kass.-Kunstvereins statthaftgehabte Verkündung der vom Vorstande für die Mitglieder angefussten 23 Hauptgewinnen ergab folgende Resultate. Es rießen auf:

Aktion- Nr.	Gew.- Nr.	Der Gewinner's Name und Wohnort.
395	1	Herr Friedrich Dönges zu Weierlauchstein
182	2	" Metallbreyer Riefeli zu Wiesbaden
343	3	" Zimmermeister Betti baf.
372	4	" Fahrkant Fr. Gron zu Biebrich
620	5	" Dean Zoff zu Limburg
327	6	" Regierungsrath v. Gräpp zu Wiesbaden
193	7	" Oberappellationsgerichtsrath Langhans baf.
692	8	" Medicinaloffizient Dr. Schmidt zu Marienberg
786	9	" Ingenieur Ziegler zu Lorch
517	10	" Ants.-Hessor Beyerburg zu Gliville
783	11	" von Zengg zu Geisenheim
134	12	" Regierungsrath Grein zu Wiesbaden
977	13	" Wiesbacher Hilbebrand zu Neustadt a. d. Haardt
948	14	" Maler Rilma zu Mainz
378	15	" Postmeister Heißer zu Biebrich
596	16	" Medizinalrat Grimmel zu Idstein
854	17	" Hofschrifterath Zehrt zu Mainz
190	18	" Buchhändler Freidel zu Wiesbaden
751	19	" Oberforster Fink zu Beyerburg
338	20	" Ingenieur Wolf zu Wiesbaden
206	21	" Hofrat Lennharter baf.
92	22	" Büchhauer Dorff baf.
816	23	" Gaußwirth Rothan zu St. Goarshausen

Wiesbaden, den 17. Juli 1860.

Nassauischer Kunstverein.

Bezeichnung des Gegenstandes.

Stab mit einer Lanze, Delbild von Emilie v. d. Embde in Cassel.
Wahlbandschaft, Delbild von de Laepae in Wiesbaden.
Landshaft, Delbild von Hobus in Karlsruhe.
Genetik, Delgenatthe von Bünmatz in München.
Der erste Berlich zum Raufen, Delbild von Rütsche in Stuttgart.
Ein Fuchs, Delbild von Wolf in München.
Wahlschäftschaft, Delbild von Sallmann in Grefeld.
Eine Revette, Delbild von Nöre in München.
Lanbifraft, Delbild von Rosenthal in München.
Lanbifraft, Delbild von Rosenthal in München.
Das Klebingsschiffchen, Delbild von Raumann in München.
Mädchen, Delbild von Emilie v. d. Embde in Cassel.
Winterabend, Delbild von Regel in München.
Endelandschaft, Delbild von Weilnauer in München.
Partie am Radfeste, Delbild von Rosenthal.
Mühle im Schwarzwald, Delbild von Schmidt in Wiesbaden.
Fruchtstück, Delbild von Correggio in München.
Portrait Göbel, Delbild von Hören in Freiburg.
Minne-Lambethon, Delbild von Bauer in Wetz.
Bettelnde Kinder, Delbild von Großpich in München.
Winterabend, Delbild von Glademann in München.
Wondshein-Delbild von Rosenthal.
Die Schlossgallerie in Pragiband.

Der Vorstand.

Kleinkinderbewahranstalt zu Wiesbaden.

Die zum Besten der hiesigen Kleinkinderbewahranstalt bisher alljährig im Sommer unternommene Verloosung von Arbeiten und Geschenken von Wohlthätern ist auch für dieses Jahr wieder in's Werk gesetzt worden und circulirt die Subscriptionsliste seit einigen Tagen.

Die Dürftigkeit der Anstalt, welche durch einen kürzlich beendigten nothwendigen Neubau noch vermehrt wurde, läßt den unterzeichneten Vorstand gewiß keine Fehlbitte bei den Wiesbadener Einwohnern thun, denen die Leistungen der Anstalt ja bekannt sind und wird eine recht zahlreiche Betheiligung an der Subscription der Loope sowohl, wie an einer möglichst reichen Einsendung von Verloosungsgegenständen ein Interesse an der Anstalt von Neuem wieder bethätigen, welches sich so oft schon zum Gedeihen derselben fundgegeben hat.

Möchte das Bild von so vielen kleinen armen, zum Theil verlassenen Kindern unsren Wiesbadener Mitbürgern in diesen Tagen recht lebhaft vorschweben und deren Herzensregungen leiten! —

Wiesbaden, im Juli 1860.

Der Vorstand. 329

Die Mannschaft der Sprize No. 5 wird auf Donnerstag den 19. Juli Abends 6 Uhr zu einer Probe mit Uniform im Schützenhof eingeladen.

Der Spritzenmeister.

Herrnkleider werden gereinigt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien werden nicht angenommen, bei

6624

Ad. Jung, Herrnmühlgasse No. 2.

Ph. Diefenbach, Mezzergasse 10, kauft Herrnkleider. 6747

Rahm- & Fruchtgefornes

bei warmer Witterung täglich empfiehlt

Conditor Gottlieb, Mühlgasse. 6836

Heute Donnerstag den 19. Juli
grosse Harmoniemusik
in meiner neu erbauten Bierhalle.

Louis Himmel.

Für Schützen & Jäger

sind Büchsen- und Flintenriemen vorrätig bei

6838 P. J. Nicolay, Posamentier, Marktstraße 43.

Damen-Glace-Handschuhe das Paar 48 fr., sowie verschiedene Sorten Handschuhe, wie seidene, Filet de cos ic. für Herrn und Damen zu billigen Preisen empfehlen. Geschwister Dietrich, Langgasse 10. 6554

Honig, gute Qualität, per Pfund 16 fr., Zuckershup per Pfund 14 fr., sowie gutes Apfelkraut per Pfund 8 fr. bei

6839 Anton Roth, Goldgasse 5.

Auf dem Augustenberg am Eingange in's Nerothal sind alle Sorten edle Kirschen frisch gebrochen und zwar: Wachskirschen, rothe und schwarze Herzkiischen, rothe und schwarze spanische Knorpelkirschen, einfache und doppelte Glaskirschen, spanische Weichselkirschen, zu haben.

6840 August Kaesbier.

Circus Loisset.
Eingang: Erbenheimer Chaussee.
Jeden Tag große Vorstellung.
Anfang 7 Uhr. 6534



Den Herrn Vorstehern und Vorsteherinnen von Insti-
tuten oder Schulen, welche meine Menagerie
mit ihren Schülern zu besuchen beabsichtigen, zur
Nachricht, daß Dienstag den 24. d. M. die
letzte Vorstellung sei, und für Schüler die Ein-
trittspreise ermäßigt sind.

6794

Hochachtungsvoll Renz.

Negligé-Häubchen
mit Band werden billig abgegeben. Emma Galladee. 6793

Eine Partie ausgesetzte **Bunt-Stickereien** jeglicher Art werden, um
damit aufzuräumen, zu äußerst billigen Preisen abgegeben bei
Geschwister Dietrich, Langgasse No. 10. 6564

Gants jouvin
empfiehlt in neuer Sendung
6792 Clemens Schnabel.

Local-Beränderung.
Mein Lager in lebendigen staubfreien Federn, Fläumen, Eiderdaunen
und fertigen Betten befindet sich von heute an Kirchgasse No. 9, bei
Herrn Lacirer Jumeau. J. Levi. 6693

Neußer Appretur-Preis-Stärke
ist wieder eingetroffen. F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17. 6750

Von Montag an werden wieder jeden Tag auf meiner Bettfedernreinigungs-
Maschine Federn gereinigt. J. Levi. 6693

Bei Jonas Schmidt, Schulgasse No. 12, sind sehr gute **Früh-
kartoffeln** per Kumpf 10 Kreuzer zu haben. 6798

Obst-Einmachgläser jeder Größe bei
M. Stillger, Häfnergasse 18. 6272

Bei D. Kraft, Louisenstraße 18, ist **Kohlstroh** das Gebund zu 4 fr.
und im 100 billiger zu haben. 6841

Ein **Hahn** und 12 Stück sehr gute **Hühner** sind wegen Mangel an
Platz billig zu verkaufen. Näheres in der Ergeb. 6702

Heiligenberg 29 sind 5 legende **Hühner** und 1 **Hahn** zu verkaufen. 6842

Eine Partie Kleiderzeuge, mehrere Arten, werden, um damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen abgegeben.

Louis Schröder, Marktstraße 34. 6617

 Ein noch brauchbares octaviges Clavier ist zum Preis von 20 fl. zu verkaufen.

Näheres Heidenberg No. 53. 5995

Nerostraße No. 14 ist eine Bettstelle und eine Strohmatratze zu verkaufen. 6843

Zu vermieten oder zu verkaufen.

Ein Landhaus mit Veranda, nahe bei der Stadt, mit Garten, Pumpen und allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist sogleich oder später zu beziehen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 3845

Zu vermieten oder zu verkaufen

ein Landhaus mit gewölbtem Keller, einem Garten und sehr gutem Brunnen. Beziehbar den 1. October. Näheres in der Exped. d. Bl. 6608

Langgasse No. 46 ist eine Kaute Dung zu verkaufen. 6804

Ein Haufen Dung ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6422

Stellen - Gesuche.

Nerostraße No. 44 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 6814

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Das Nähere Michelsberg No. 1. 6817

Zwei Kammermädchen, welche gut Kleidermachen können, englisch und französisch sprechen und fristren können, werden gesucht. Näh. Exped. 6844

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht eine gute Stelle. Näheres Mühlweg No. 10. 6845

Ein deutsches Kammermädchen, welches perfekt waschen, bügeln, nähen, fristren, serviren kann und sonst alle weiblichen Arbeiten versteht, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle und wird auch mit auf Reisen gehen. Näheres Rheinstraße No. 8 eine Stiege hoch. 6776

Ein sehr gewandtes achtbares Frauenzimmer, im Kleidermachen, Weißnähen, Puz, Frisiren, Serviren und allen feinen weiblichen Hand- und Haararbeiten erfahren, mit ehrenvollen Zeugnissen versehen und zum sofortigen Eintritt bereit, sucht eine Stelle als Kammer- oder Zimmermädchen, oder Bonne zu erwachsenen Kindern, durch das Commissions-Bureau von Gustav Deucker, Langgasse No. 47. 6847

Ein reinliches Frauenzimmer sucht Monatdienst. Näh. Heidenberg 33. 6846

Ein ordentliches Mädchen wird zu einem Kinde gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 6848

Ein Mädchen sucht einen Dienst als Haussmädchen in eine kleine Familie oder zu erwachsenen Kindern. Näheres in der Exped. d. Bl. 6849

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft einen Dienst. Näheres in der Exped. d. Bl. 6850

Ein reinliches Mädchen von gesetztem Alter wird zu einem Kinde gesucht. Das Nähere Louisestraße No. 25 in dem Seitenbau. 6851

Ein Mädchen vom Land, die schön Weißnähen kann, findet eine dauernde Stelle. Wo, sagt die Exped. 6852

Ein zuverlässiger Mann wünscht Beschäftigung im Monatdienst bei Herrn im Kleiderzügen, sowie auch Pferde zu warten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. 6853

Es kann ein wohlerzogener Junge das Badergeschäft erlernen. Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 6783

Gesucht

wird gegen gutes Salair ein braver mit guten Zeugnissen versehener junger
Manu in ein Geschäft als Magazinier und kann den 1. August eintreten.
Von wem, sagt die Exped. v. Bl. 6854

Biebricher Thaussée No. 2 Parterre sind 2 schöne möblirte Zimmer
zu vermieten. 6465

Friedrichsstraße No. 31 ist ein Zimmer im Hinterhaus gleicher Erde
zu vermieten und gleich zu beziehen. 6855

Geisbergweg No. 6 ist ein Logis im 2. Stock zu vermieten. Zu er-
fragen im Hinterhaus. 6856

Kirchgasse 29 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6857

Zu vermieten:

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, un-
möblirt. Näheres im bezeichneten Hause, im
oberen Stock. 3411

Michelsberg 17 ist ein Zimmer mit Alkov zu vermieten. 6786

Bei Heinrich Kleber, Geisbergweg No. 6, ist ein Logis im zweiten Stock,
bestehend aus 1 Zimmer, 2 Kabinetten, Küche, Keller, Speicherkammer,
Holzstall und Mitgebrauch der Pumpe, auf den 1. October zu vermieten. 6444

Auch ist dafelbst eine Grube Tung zu verkaufen.
Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt.
Näheres in der Expedition. 6847

In dem Landhaus Mühlweg 1 sind von heute an
einige möblirte Wohnungen zu vermieten, auf Ver-
langen kann auch Küche dazu gegeben werden. 6349

In einem Landhaus in der Nähe des Kurhaals ist die Bel-Etage mit
1 Salon, 3 Zimmer, Mansarde, Küche ic. vollständig möblirt sogleich zu
vermieten. C. Leyendecker & Comp. 269

Zwei freundliche Zimmer ohne Möbel sind zu vermieten und gleich zu be-
ziehen. Wo, sagt die Exped. 5705

Zwei möblirte Zimmer mit oder ohne Kost, ganz in der Nähe der Stadt, sind
zu vermieten; auf Verlangen kann Küche dazu gegeben werden. Das
Nähere in der Exped. v. Bl. 6350

Zu vermieten für die Sommermonate in einem Landhaus mit sehr schöner
Ansicht ein Wohnzimmer mit Balkon, ein Schlafzimmer und eine Küche.
Vom September an drei möblirte Zimmer mit Küche und Dachkammer.
Näheres in der Expedition v. Bl. 6187

Nerostraße No. 32 im Hinterhause können 2 anständige Leute Kost und
Logis erhalten. 6858

350 bis 1000 und 5000 und 10000 fl sind auszuleihen durch
Fr. Schaus, Marktstraße 42. 6136

Lieber Karl!

Es gratuliren Dir zu Deinem 17. Geburtstag Deine
Eltern und Geschwister. 6859

Wiesbadener Theater.

Heute Donnerstag: *Martha*, oder: *Der Markt zu Richmond*. Oper in
4 Akteilungen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Glotow.

Der Text ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg
und W. Roth für 12 Kr. zu haben.